

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Stichwort

Reichstag

Er brannte, wurde zerstört und war auch schon verkleidet – der deutsche Reichstag hat eine lange, schicksalhafte Geschichte. Mit Kuppel und neu restauriert ist er nun das Symbol des wiedervereinten Deutschlands.

Das Reichstagsgebäude in Berlin – oder wie es im allgemeinen Sprachgebrauch genannt wird der Reichstag – hat eine lange und wechselhafte Geschichte. Reichstag, das bedeutet sowohl politische Institution als auch der Ort, an dem diese "tagt".

Versammlung der Mächtigen

Der Reichstag war bis zum Jahre 1806 die Versammlung der Kurfürsten, Fürsten und Reichsstädte. Er wurde vom Kaiser, dem Herrscher des Reiches, einberufen und zwar an verschiedenen Orten.

Diese so genannte Versammlung ist zum ersten Mal für das Jahr 1495 in Worms bezeugt. Seit 1663 tagte der Reichstag als ständige Versammlung in Regensburg. Die Volksvertretungen des Norddeutschen Bundes 1867-1871, des Deutschen Reiches und der Weimarer Republik hießen ebenfalls Reichstag. Im Dritten Reich verlor der Reichstag jegliche Selbstständigkeit und Bedeutung.

Klare Worte Wilhelms II.

Weshalb der national-monarchistische Obrigkeitstaat – das Reich von 1871 – ein monumentales Reichstagsgebäude bauen ließ, wird von vielen Historikern als Alibi des autoritären Staates gegenüber seinen demokratischen Kräften gesehen. Was Kaiser Wilhelm II. vom Reichstag als politischer Institution und selbst vom Reichstagsgebäude hielt, zeigt das folgende Zitat: "Es ist mir egal, ob gelbe, rote oder schwarze Affen in diesem Reichstagskäfig herumspringen."

Mit Affen wollte man natürlich nichts gemein haben und so gab es das Kaiserportal, das Ostportal des Reichstagsgebäudes, durch das nur der Kaiser gehen durfte. Heute ist dieses der Haupteingang für die Abgeordneten und Angestellten des Parlaments.

Der Bau des Reichstags

Aber zurück zur Geschichte. Am ehemaligen Königsplatz, heute dem "Platz der Republik", wurde 1884 auf einer Fläche von 14.000 Quadratmetern mit dem Bau des Reichstagsgebäudes begonnen.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/stichwort

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Stichwort

Nach Plänen des deutschen Architekten Paul Wallot entstand in zehnjähriger Bauzeit mit einem Kostenaufwand von circa 26 Millionen Reichsmark das Reichstagsgebäude. Ein Prachtbau in Formen der deutschen und italienischen Renaissance mit der berühmten Kuppel, die 1945 stark beschädigt wurde und 1954 gesprengt werden musste.

Flächenbrand

9. November 1918: Der sozialdemokratische Abgeordnete Philipp Scheidemann ruft von einem Eckfenster des Reichstagsgebäudes die Republik aus. Am 11. August 1919 gab sich die erste deutsche Republik ihre Verfassung. Das Ende der Weimarer Republik, des Parlamentarismus und der Demokratie war nach der Annahme des Ermächtigungsgesetzes und der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler 1933 besiegelt.

Für Hitler, der den Reichstag nur dreimal betreten hatte, hatte das Gebäude vor den Reichstagswahlen eine makabre Bedeutung gewonnen: Am 27. Februar 1933 brannte der Reichstag. Als Brandstifter wurde der holländische Kommunist van der Lubbe verhaftet. Inzwischen gilt als gesichert, dass er als Einzeltäter gehandelt hat. Hitler nutzte den Reichstagsbrand als Beweis für eine groß angelegte kommunistische Verschwörung. Der Terror gegen Kommunisten und Sozialisten brach sich Bahn.

Wieder Sitz der Demokratie

Das Reichstagsgebäude überstand den Zweiten Weltkrieg, wenn auch stark zerstört. 1957 wurde mit dem Wiederaufbau begonnen. Bereits 1963 wurde der Südflügel dem deutschen Bundestag übergeben, der damals in Bonn tagte. 1995 verhüllte Christo nach langen Debatten und schwierigen Verhandlungen das Reichstagsgebäude und machte es so zu einem Kunstwerk besonderer Art.

Nach der deutschen Wiedervereinigung wurde das Reichstagsgebäude mit großem Aufwand nach Plänen des Architekten Sir Norman Foster umgebaut und mit einer – inzwischen weltberühmten – Kuppel versehen. Es ist jetzt Sitz des Deutschen Bundestages.

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Stichwort

Fragen zum Text

Die deutsche Republik wurde ... ausgerufen.

1. am 9. November 1918
2. am 3. Oktober 1990
3. am 24. Dezember 1900

Die Bundestagsabgeordneten betreten den Reichstag überwiegend durch ...

1. das Südportal.
2. das Nordportal.
3. das Ostportal.

Der Reichstag wurde verhüllt von ...

1. Andy Warhol.
2. Lichtenstein.
3. Christo.

Arbeitsauftrag

Suchen Sie sich alle Informationen über den Umbau des Reichstagsgebäudes zusammen. Beschreiben Sie in einem Text, wie der Umbau nach den Plänen des Architekten Sir Norman Foster vor sich ging.

*Autor: Michael Utz
Redaktion: Beatrice Warken*

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/stichwort

© Deutsche Welle

Seite 3 von 3

